

Foto des Monats



Sicht vom Badiparkplatz Richtung Stadtgraben.
Georg Reutemann

Leitgedanke

Nagra - Geologisches Tiefenlager

In der ersten Hälfte des Monats September entscheidet die Nagra, in welcher Region ihrer Ansicht nach das Endlager für radioaktive Abfälle entstehen soll:

- Jura-Ost (Kt. AG)
- Nördlich Lägern (Kt. ZH, Unterland)
- Zürich-Nordost (Kt. ZH, Weinland).

Die Nagra hat danach zwei Jahre Zeit, dem Bundesrat das konkrete Gesuch einzureichen. Auch wenn der Entscheid letztlich beim Bundesrat, dem Parlament und den Stimmbürgern liegt, ist jetzt schon klar, dass dem Entscheid der Nagra vom September grosse Bedeutung zukommt: Man kann davon ausgehen, dass das Endlager (wenn überhaupt) nur noch in der von ihr vorgeschlagenen Region möglich ist.

Dementsprechend gross ist die Nervosität in der Regionalkonferenz und den Standortgemeinden: Was sagen wir, wenn das Lager zu uns kommt und was sagen wir, wenn es eine andere Region trifft? Spielen wir das einmal durch.

Das Endlager kommt ins Weinland:

Wenn der Opalinuston bei uns, rund 500 Meter unter der Oberfläche, der sicherste Ort für die Lagerung von radioaktiven Abfällen über hunderttausende von Jahren ist, dann sind wir bereit, diese nationale Aufgabe zu übernehmen, denn: Die Sicherheit steht an erster Stelle. Ob unsere Region die sicherste Stelle ist, kann der Gemeinderat jedoch nicht beurteilen. Es ist gänzlich unmöglich, dass ein Laiengremium die Arbeit von Fachleuten, welche

sich über Jahrzehnte damit beschäftigt haben, überprüfen kann. Muss man der Nagra deshalb einfach "glauben"? Nein, denn deren Arbeit wird vom Bundesrat auf Herz und Nieren geprüft. Er und seine Fachleute klären ab, ob die von der Nagra im September veröffentlichten Unterlagen den Standortentscheid rechtfertigen.

Der Gemeinderat kann sich höchstens dazu äussern, ob er das bisherige Verfahren als transparent und fair erachtet. In den vergangenen Jahren haben die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden der Region Zürich-Nordost, wozu auch Rheinau gehört, in langen und zeitweise zähen Sitzungen unzählige Berichte gelesen und diskutiert, den Vertretern der Nagra unangenehme Fragen gestellt, nachgehakt, wenn etwas nicht klar war und immer wieder zusätzliche Abklärungen und Nachbesserungen verlangt und auch erhalten. In diesem sogenannten Partizipationsverfahren ist das Vertrauen in die Nagra langsam, oder besser gesagt *gaaaaanz* langsam gewachsen. Trotzdem bleibt ein grosses Unbehagen wegen der ungleich langen Spiesse zwischen der Nagra und der Regionalkonferenz.

Das Endlager kommt nicht ins Weinland:

Im Grundsatz kann man dieselbe Medienmitteilung verschicken: Ausschlaggebend ist die Sicherheit und diese kann und muss nicht von den Gemeindebehörden beurteilt werden, sondern ist Sache der Bundesbehörden.

Und was ist mit den Abgeltungen?

Die betroffene Region wird entschädigt. Dazu bekennen sich im Grundsatz sowohl die Betreiber der Atomkraftwerke wie auch der Bundesrat. Um welchen Betrag es dabei geht und nach welchen Kriterien dieser verteilt wird, ist aber noch offen.

Um für die Verhandlungen gerüstet zu sein, muss die Region eine kompetente Verhandlungsdelegation zusammenstellen. Die Delegation muss die ganze Region vertreten, d.h. alle betroffenen Gemeinden aus den Kantonen Zürich, Schaffhausen und Thurgau wie auch die angrenzenden Gemeinden der deutschen Nachbarschaft angemessen repräsentieren.

Als Gemeindepräsident engagiere ich mich nun schon seit über acht Jahren mit einem hohen zeitlichen Aufwand in den verschiedensten Fachkommissionen der Regionalkonferenz. Dabei durfte ich feststellen, dass die Vertreterinnen und Vertreter der Region gut zusammengearbeitet haben. Zwar war man sich nicht immer einig, wo nun genau die Oberflächenanlage hinkommen soll, falls das Lager in unserer Region errichtet wird. Die langjährige und enge Zusammenarbeit hat aber das gegenseitige Vertrauen gestärkt und letztlich dazu geführt, dass man sich auch in der schwierigen Frage der Oberflächenanlage auf eine gemeinsame Haltung einigen konnte.

Dieses gegenseitige Vertrauen gilt es zu bewahren. Auch in den Verhandlungen über die Abgeltungen haben rein partikuläre und engstirnige Interessen keinen Platz. Wie bereits bei der Frage der Oberflächenanlage dürfen lokale Bedürfnisse durchaus angemeldet werden. Ja, klar. Schliesslich geht es aber darum, geeint aufzutreten. Die

gemeinsame Haltung der Region darf nicht in Schieflage geraten. Das würde niemandem nützen, höchstens den Entsorgungspflichtigen...

So, und nun bin ich gespannt und ehrlich gesagt auch ein wenig nervös, welche der beiden vorbereiteten Medienmitteilungen wir in der ersten Hälfte September auf unserer Homepage publizieren dürfen/müssen...

Andreas Jenni
Gemeindepräsident

Aus der Gemeindeverwaltung

Meldepflicht Vermieter



Vermieter, Liegenschaftsverwaltungen und Logisgebende sind verpflichtet, der Gemeinde den Ein- und Auszug von Mietenden und Logisnehmenden zu melden. Dies kann ganz einfach über die Plattform www.drittmeldung.ch erfolgen.

Wir bitten die Vermieter, ihrer Meldepflicht gegenüber der Einwohnerkontrolle nachzukommen. Die Meldungen haben bis spätestens 14 Tage nach Mietbeginn respektive Mietende zu erfolgen. Besten Dank.

Neu-Konstituierung Gemeinderat

An der Gemeinderatssitzung vom 12.07.2022 wurde für die Amtsdauer 2022 – 2026 die neue Konstituierung des Gemeinderates festgelegt. Dabei werden die Interessen und Fähigkeiten der Behördenmitglieder nach Möglichkeit berücksichtigt. Im Wesentlichen bleibt die Ressortverteilung gleich, das heisst, die beiden neuen Mitglieder übernehmen jeweils das Ressort ihrer Vorgängerin respektive ihres Vorgängers. Vereinzelt wurden jedoch kleinere Verschiebungen vorgenommen. Gerne stellen wir Ihnen hier eine kurze Übersicht mit den wichtigsten Aufgabenbereichen dar:

Andreas Jenni

Präsidiales:

- Sitzungsleitung / Koordination
- Personal

- Innere Organisation
- Nukleare Entsorgung

Hochbau und Planung:

- Baubewilligungen
- Bau- und Zonenordnung
- Raum und Richtplanung
- Heimatschutz

Adrian Zwahlen

Natur und Landschaft:

- Forst
- Landwirtschaft
- Jagd/Fischerei
- Tier- und Naturschutz

Liegenschaften:

- Liegenschaftsverwaltung
- Energie und Wärmeverbund

Sicherheit:

- Feuerwehr
- Zivilschutz und Militär
- Ortpolizei
- Arbeitssicherheit

Jürg Ziegler

Strassen / Verkehr:

- Kommunale Strassen
- Verkehrspolizei
- Bootsplätze

Werke:

- Wasserversorgung und Entwässerung
- Kläranlage
- Abfallbewirtschaftung

Dilek Rubli

Präsidium Primarschulpflege

Finanzen:

- Finanzplan, Budget, Rechnung
- Steuern
- Versicherung
- Informatik

Fabian Eichenberger

Soziales:

- Sozialhilfe
- Asylwesen
- Jugend- und Altersfragen
- Einwohnerdienste

Gesundheit:

- Spitex, Pflegeheime, Spitäler
- Friedhof- und Bestattungswesen
- Lebensmittel- und Pilzkontrolle
- Gewerbe Polizei

Kultur:

- Sport
- Freizeit
- Tourismus

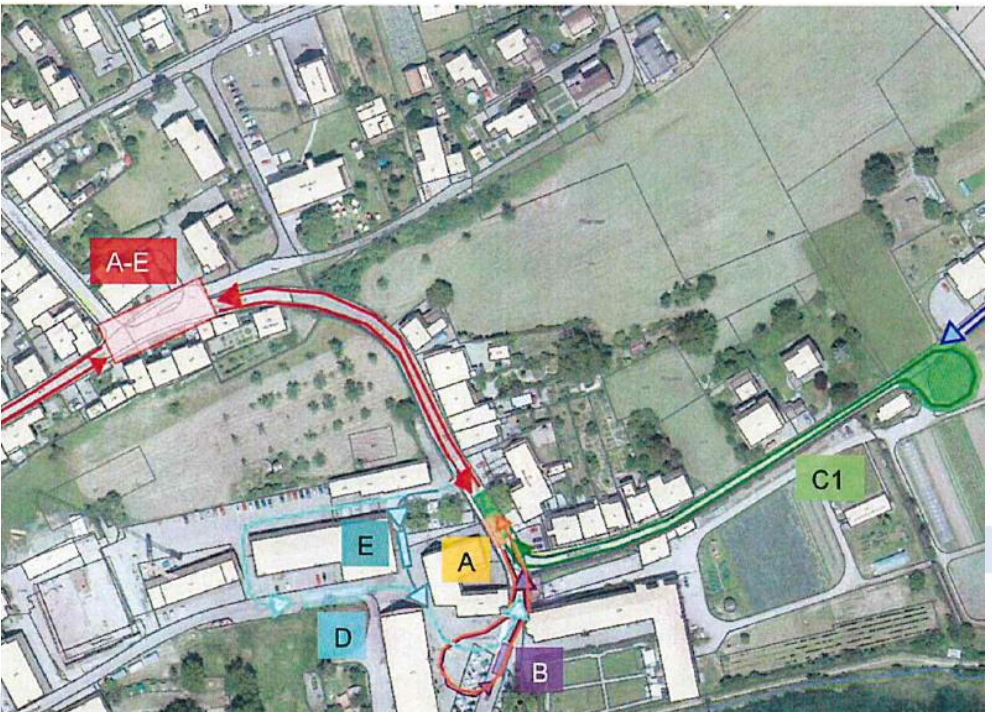
Ausbau Bushaltestelle in Rheinau

Gemäss Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) müssen bis Ende 2023 die Bushaltestellen hindernisfrei angepasst werden. Die Umsetzung liegt in der Verantwortung der jeweiligen Strasseneigentümer; auf kommunalen Strassen sind die Gemeinden verpflichtet, aus eigener Initiative für den hindernisfreien Ausbau der Bushaltestellen zu sorgen. In der Gemeinde Rheinau ist einzig die Haltestelle Unterstadt an einer kommunalen Strasse und fällt damit in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinde.

Der Gemeinderat Rheinau hat im Dezember 2021 die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Umbau der Haltestelle Unterstadt gestartet. Da aktuell das Postauto zum Wenden auf dem Platz vor dem Restaurant Buck rückwärtsfahren muss, was nicht erlaubt ist, war schnell klar, dass die Linienführung im Allgemeinen überprüft und wo nötig angepasst werden muss. Ebenfalls schnell entschieden war, dass die Klosterinsel mit der Klosterkirche, der Musikinsel sowie auch die Hauswirtschaftsschule im Klosterbezirk besser erschlossen werden könnte. So wurden diverse Gespräche geführt und breite Vorstudien gemacht, um die Anbindung des Klosterbezirks an den öffentlichen Verkehr zu verbessern. Aus verschiedenen Gründen musste diese Idee dann vom Gemeinderat jedoch wieder fallen gelassen werden. So sieht unter anderem der Private Gestaltungsplan «Areal Chorb» keine Haltestelle im Bereich des Klosterbezirks vor. Auch hat der Kanton, als Eigentümer des Klosterplatzes sowie des Parkplatzes im Chorb, sein Einverständnis für das Errichten einer Haltestelle nicht in Aussicht

gestellt. Auch die finanziellen Aufwendungen wären für die Gemeinde Rheinau nicht tragbar gewesen. So hätte der frisch in Stand gestellte Klosterplatz kostenaufwendig saniert und die Tragfähigkeit verbessert werden müssen. Und zu guter Letzt hat sich auch noch die Frage gestellt, möchte man überhaupt auf dem neu autofreien Klosterplatz während einer Wartezeit von rund 20 Minuten ein knallgelbes Postauto? Alternative Standorte in der nahen Umgebung können aus verkehrstechnischen oder gewässerschutzrechtlichen Gründen ebenso nicht realisiert werden. Die wenigen Gehminuten von der Haltestelle Unterstadt auf den Klosterplatz oder die Klosterinsel müssen somit auch in Zukunft weiterhin zu Fuss erfolgen.

Der nächste Schritt ist somit, die Linienführung des Postautos für eine Endstation im Gebiet Unterstadt sowie verschiedene Standorte für behindertengerechte Haltestellen im Bereich Unterstadt zu überprüfen. Für diese Arbeiten hat sich der Gemeinderat Unterstützung von einem versierten Ingenieurbüro geholt. Erste Vorstudien sind bereits im Gange. Die Bevölkerung von Rheinau wird zu einem späteren Zeitpunkt über die Erarbeitung des Bauprojektes informiert. Die Kreditgenehmigung für den Umbau der Haltestelle(n) wird zudem über die Gemeindeversammlung laufen. Diese ist aktuell auf Ende 2022 bzw. Sommer 2023 geplant. Der Umbau und somit die Realisierung der Bushaltestelle(n) ist auf 2023 / 2024 geplant.



Umbau Gemeindeverwaltung

Wie bereits an der Gemeindeversammlung angekündigt wird die Gemeindekanzlei umfassend saniert. Damit die Arbeiten möglichst effizient umgesetzt werden können, wird die Gemeindeverwaltung während der Umbauphase in ein Provisorium verlegt. Folgende Termine und Räumlichkeiten sind zu beachten:

Ab Donnerstag, 8. September bis und mit Dienstag, 13. September 2022 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. In Notfällen (Todesfall) sind wir unter der Telefonnummer 079 504 44 56 erreichbar.

Ab Mittwoch, 14. September 2022 sind wir gerne wieder für Sie da. Ab diesem Zeitpunkt finden Sie uns im 1. Stock im Doktorhus an der Poststrasse 25. Der Weg in die Gemeindeverwaltung ist entsprechend beschildert. Voraussichtlich ab Weihnachten wird der Umbau fertig sein und die Gemeindeverwaltung wieder an die Schulstrasse 11 umziehen. Genauere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

VotelInfo

Kennen Sie die App VotelInfo? Eine Gratis-App der Bundeskanzlei, welche wir nur empfehlen können:

- Sie finden die Erläuterungen und Ergebnisse aus den Kantonen und können sich nach persönlichen Interessen Favoriten – zum Beispiel Wohn- und Heimatkanton – einrichten.
- Freiwillige Pushmeldungen machen auf neue Infos, Videos oder die Schlussresultate aufmerksam. Sie können sich auch erinnern lassen, dass Sie noch abstimmen sollten.
- Sie erfahren am Abstimmungssonntag auf „Votelno“, wie Ihre Gemeinde, Ihr Kanton und die Schweiz zu eidgenössischen und kantonalen Vorlagen gestimmt haben.

Stimmzettel nicht trennen

Bitte trennen Sie die perforierten Stimmzettel **nicht** voneinander. Das Auszählen im Wahlbüro geht rascher voran, wenn die Stimmzettel noch nicht getrennt sind. Damit helfen Sie dem Wahlbüro sehr, das Zählen zu beschleunigen. Das spart uns Zeit und Geld. Besten Dank!

Herzlich willkommen!



Mein Name ist Nina Noring, 33 Jahre und ich wohne mit meiner Familie im Emmersberg-Quartier in Schaffhausen. Seit Mitte August 2022 bin ich an der Primarschule Rheinau als Schulverwalterin tätig und nebenbei seit zwei Jahren Mami einer zweijährigen Tochter. Ich habe meine kaufmännische Grundausbildung auf der Stadtverwaltung Schaffhausen absolviert und anschliessend die Weiterbildung zur HR-Fachfrau als auch ein Bachelorstudium in Wirtschaftsrecht abgeschlossen. Ich bin sehr wissbegierig und lerne gerne. Zuvor war ich an einer Bildungsinstitution in der Stadt Zürich tätig und konnte wertvolle Erfahrungen sammeln. In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ (aktuell am Töpfern), bewege mich gerne und lese viel als Mitglied eines Buchclubs.

Ich freue mich sehr auf die vielseitigen neuen Aufgaben und die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Bibliothek Rheinau

Geschichtenreise

„Geschichtereis für die Chli-ine“ (3 Jahre bis und mit ca. 6 Jahren): erzählt von Magdalena Meier am **Mittwoch, 14. September 2022, von 15.00 – ca. 15.45 Uhr.**

Wir freuen uns auf Euch.



Magdalena Meier und Bibliotheksteam Rheinau.

Taschenbuchtausch

Taschenbuchtausch am **Dienstag, 27. September 2022, 17.30-19.30 Uhr** in der Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau.

Bringen Sie Ihre gelesenen Taschenbücher und tauschen Sie diese 1:1 ein.

Auf ganz viel tauschfreudige Besucher freut sich das Bibliotheksteam Rheinau.

Bibliotheksmitarbeiter/in

Infolge Pensionierung einer langjährigen Bibliotheksmitarbeiterin sucht die Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau per Anfang Januar 2023 oder nach Vereinbarung **eine/n Bibliotheksmitarbeiter/in** für die Ausleihe für ca. 4 Stunden pro Woche entweder abends, vormittags oder nachmittags und für diverse Bibliotheksarbeiten.

Sie sind eine aufgeschlossene und teamfähige Person, haben Freude am Umgang mit Kundschaft aller Altersklassen und haben Interesse an neuen Medien und Entwicklungen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Ausleihe verschiedener Medien
- Kundenberatung und Vermittlung von Informationen
- Auswählen, Einkaufen, sowie Aufbereitung und Pflege der Medien
- Allgemeine administrative Arbeiten
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Anlässen

Wir erwarten

- Interesse an der Arbeit mit verschiedenen Medien und Freude am Umgang mit Kundschaft aller Altersklassen
- Gute PC-Kenntnisse (Word/Excel)
- Eine Ausbildung als Bibliothekar/in SAB oder Sie sind bereit, die entsprechende Ausbildung zu absolvieren
- Sie sind offen, teamfähig, flexibel, belastbar und mit der Medienvielfalt einer Bibliothek vertraut

Wir bieten

- Einen interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Ein kollegiales und aufgestelltes Team

Informationen zu unserer Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau finden Sie auf unserer Webseite: www.bibliothek-rheinau.ch.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Bibliotheksleiterin Carla Höhn bibliothek@primarschule-rheinau.ch gerne zur Verfügung.

Wenn diese Stelle Ihr Interesse weckt, bewerben Sie sich **bis am Freitag, 30. September 2022** gerne mit den üblichen Unterlagen per Mail an bibliothek-leitung@primarschule-rheinau.ch.

Kulturelles



24. + 25. September 2022

Rheinauer Chilbi 2022

„Mä gseht sich a dä Chilbi z'Rhynau!“

Das schöne Herbstwetter ist bestellt, die Chilbibahnen warten auf Fahrgäste und die bunt gemischten Marktstände, die exotischen und heimischen Verpflegungs- und attraktiven Vergnügungsstände sowie die gesellige Festwirtschaft und das Konzert der Band Groove This am Samstagabend versprechen einen grossartigen Anlass. Die Rheinauer Chilbi am alten, neuen Standort im Klosterquartier ist bereit! Und auch in diesem Jahr gilt:

Jede Chilbi-Bahn-Fahrt nur Fr. 1.-!

Der perfekte Anlass für Gross und Klein, Jung und Alt! In diesem Sinne freuen wir uns auf Ihren Besuch an unserer traditionellen Dorfchilbi.

Programm:

Samstag, 24. September 2022

Beginn ab 12:00 Uhr Betrieb der Fahrgeschäfte: Autoscooter, Kinderkarussell,

Schiffli-Schaukel und Kamikaze-Bahn, Eröffnung der Festwirtschaft und der Verpflegungs-, Vergnügungs- und Marktstände.

Spezielle Attraktionen am Samstag:

12:30 Uhr „Offizielle Eröffnung mit „Chilbi-Bier“-Fass-Anstich beim Bier-Mobil Braugarten

13:00 + 17:00 Uhr: 75-mal Freifahrten der Kamikaze-Bahn gesponsort von der Firma NK Bau GmbH Baugeschäft Rafz + Karl Erb Spenglerei AG Thalheim

14:00 Uhr Feuerwehr-Boot Rundgang durch Feuerwehr Weinland

14:30 + 16:00 Uhr 50-mal Schiffli-Schaukel Freifahrten gesponsort von der Firma Antonelli GmbH Rheinau und Baschnagel Elektrik AG Rheinau

15:00 + 18:00 Uhr Kasperli-Theater Aufführung im Groove Club

15:30 + 19:00 Uhr: 100-mal Autoscooter Freifahrten gesponsort von der Firma Nyffenegger Kloten AG Kloten + Wyland Technik AG Rheinau

20:30 Uhr Konzert Band Groove This auf der Festwirtschafts-Bühne

Sonntag, 25. September 2022

11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Apéro (Kirchenpflege)

12:15 Uhr Konzert der Musikgesellschaft Rheinau

12:15 Uhr Betrieb der Fahrgeschäfte: Autoscooter, Kinderkarussell, Schiffli-Schaukel und Kamikaze-Bahn, Eröffnung der Festwirtschaft und der Verpflegungs-, Vergnügungs- und Marktstände.

Spezielle Attraktionen am Sonntag:

13:00 + 16:30 Uhr: 75-mal Kamikaze Freifahrten gesponsort von der Firma Nägeli Baugeschäft & Co. Marthalen und Dällenbach Veranstaltungstechnik GmbH Ossingen

14:00 + 16:00 Uhr 50-mal Schifflli-Schaukel Freifahrten gesponsort von der Firma Physiotherapie Wyland GmbH Marthalen und G-U-T-Signer Gartenbau Rheinau.

14:30 + 17:00 Uhr Kasperli-Theater Auf-führung im Groove Club

15:00 Uhr: 100-mal Autoscooter Freifahrten gesponsort von der Firma Ziswiler in Marthalen

Anreise: Achtung neuer Standort im Kloster-Quartier

Mit Bahn und Postauto bis Haltestelle Rheinau Unterstadt. Schilder Richtung Klosterplatz folgen. Mit Auto bitte nur ausgeschilderte Chilbi-Parkplätze benutzen. Der Parkplatz „Klosterplatz“ ist neu autofrei und für die Chilbi-Besucher gesperrt. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Vielen Dank an alle Helfer, Mitwirkende, Sponsoren, Gönner und Besucher.

Wir freuen uns auf eine gelungene Chilbi 2022.

Ihr Rhynauer Chilbi Verein

Aktuelle Informationen betreffend Durchführung und Attraktionen finden Sie unter www.chilbirheinau.ch.

ARTEMIS 2023

Gruppen-Ausstellung in der
Kloster Scheune Klosterplatz, Rheinau

Freitag, 25. August Vernissage
Samstag, 26. August Ausstellung
Sonntag, 27. August Ausstellung

Artemis 2023

Die Plattform für selbstgeschaffene Werke aus der bildenden Kunst wie Bilder, Zeichnungen, Grafiken, Skulpturen, Objekte, Kunstfotografie und des Kunsthandwerks.

Für eine weitere Ausgabe der "Artemis Rheinau" im August 2023, suchen wir "Rheinauer Künstler" die ihre Werke/Arbeiten einem breiteren Publikum vorstellen möchten.

Der Anlass "Artemis" findet vom Abend des 25. bis Sonntag 27. August 2023, in der Klosterscheune am Klosterplatz in Rheinau statt.

Interessierte melden sich bitte bis spätestens 30. September per Mail auf th.breiter@bluewin.ch oder per Telefon über Nummer 079 843 32 89 bei Theo Breiter.

Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Ausstellungs-Plätze ist beschränkt, die Zusage erfolgt gemäss Eingang der Anmeldungen.

Es fallen Kosten im Umfang von +/- CHF 100 an, für Objektmiete, (Klosterscheune) Organisation und Werbung.

Wir freuen uns auf Sie.



Diverses

50 Jahre Ausbildungszentrum Andelfingen

Tag der offenen Tür

Samstag, 17. September 2022, 10–17 Uhr

Sonntag, 18. September 2022, 10–16 Uhr

Ausbildungszentrum Andelfingen, Niederfeldstrasse 3, Andelfingen

Einblicke und Vorführungen,
Mitmachen und Staunen,
Essen und Trinken,
Kinderspass und vieles mehr...

Scannen und mehr erfahren



Kanton Zürich
Amt für Militär und Zivilschutz
Ausbildungszentrum Andelfingen



GVB GEBÄUDEVERSICHERUNG
KANTON ZÜRICH

Mitwirkender Partner



Kantonspolizei
Zürich

Gratulationen

Geburtstage

Der Gemeinderat gratuliert und wünscht alles Gute zum Geburtstag:

- Renate Müller, Schulstrasse 10, geb. 13.09.1937



Agenda

www.rheinau.ch

1. Sept.	Stricknachmittag	Ref. Kirchgemeindeganzentrum 14:00 Uhr	Kath. Frauenverein Rheinau
3. - 4. Sept.	1001 Gemüse & Solidarische Landwirtschaft	Klosterplatz und Umgebung	GenAuRheinau und Bio ZH/SH
4. Sept.	Wallfahrt	Klosterkirche 11:00 - 16:00 Uhr	Veranstaltungen Klosterplatz
4. Sept.	Schubert-Messen (Freier Chor Zürich, Leitung: Peter Appenzeller)	Klosterkirche 17:00 - 18:30 Uhr	Rheinauer Konzerte

9. Sept.	Wylandrock 3	Klosterscheune/ Groove Club 19:00 Uhr	On the Roxx
11. Sept.	Pilzen	Tugsteinhütte (Jäger- brünneli) 10:00 Uhr	Ortsverein Rheinau
11. Sept.	Mozart: Requiem (Zürcher Sing-Akademie, Freiburger Barockorchester)	Klosterkirche 17:00 - 18:30 Uhr	Rheinauer Konzerte
14. Sept.	Geschichtenreise	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau 15:00 - 16:00 Uhr ev. noch 14:00 - 15:00 Uhr	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau
18. Sept.	Oratorienchor St. Gallen: Re- quiem von Gabriel Fauré	Klosterkirche 17:00 - 18:30 Uhr	Rheinauer Konzerte
20. Sept.	Frauengottesdienst	Bergkirche 09:15 Uhr	Kath. Frauenverein Rheinau
24. Sept.	Rheinauer Chilbi 2022	Chorbstrasse/Brand- wiese/ Klosterplatz 12:00 - 00:00 Uhr	Verein Rhynauer Chilbi
25. Sept.	Rheinauer Chilbi 2022	Chorbstrasse/Brand- wiese/Klosterplatz 11:00 - 20:00 Uhr	Verein Rhynauer Chilbi
25. Sept.	Eidg. und kantonaler Ab- stimmungstermin	Parterre der Gemein- deverwaltung, Schul- strasse 11 10:00 - 11:00 Uhr	Gemeinde

26. Sept.	Seniorenjassen	Restaurant Salmen 14:00 - 17:00 Uhr	Stäheli Eduard und Reiterer Sebastian
27. Sept.	Taschenbuchtausch	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau 17:30 - 19:30 Uhr	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau
28. Sept.	Kino	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau 17:30 - 19:30 Uhr	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau
29. Sept.	Seniorenmittagessen	Restaurant Salmen 11:45 - 14:00 Uhr	Pro Senectute Rheinau
30. Sept.	Konzert: Dede Priest & JC's Outlaws	Groove Club	Groove Club